

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 9 (1983)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** [Veranstaltungen]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



HEY FRAUEN !! für unsere  
vom 6.-14. Januar 1984, im Theater  
am Gleis in Winterthur, brauchen wir Eure  
unveröffentlichten **Schubladen-**  
**Geschichten und Gedichte**  
für den Abend «FRAUEN LESEN FÜR FRAUEN». Keine Zensur,  
eine Viertelstunde Erzählzeit pro Frau.  
Anmeldung: Buchhandlung Atropa Genossenschaft  
Spitalgasse 11 8400 Winterthur  
Telefon: 052/23 03 53  
bis Ende Jahr ♀  
MELDET EUCH !!

## BERATUNG

Frauenhaus AARGAU  
Postfach 267  
5200 Brugg / 056/42 19 90

INFRA Basel  
Lindenberg 23  
4058 Basel / 061/32 90 64  
Mo: 15-20 h / Mi: 12-16 h

Haus für geschlagene Frauen Basel  
Tel: 061/54 18 80

INFRA Baden  
Bäderstr. 9  
5400 Baden / 056/22 33 50

INFRA Bern  
Monbijoustr. 10  
3011 Bern / 031/25 20 53  
Di: 18-20 h / Sa: 14-17 h

INFRA Luzern  
Löwenstr. 9  
6004 Luzern / 041/51 15 40  
Mo: 14-16 h / Do: 19-21 h

Frauenberatungsstelle OLten  
Hammerallee 23  
4600 Olten / 062/21 20 36  
Donnerstag 19-21 h

INFRA Meilen  
Sterneggweg 3  
8706 Meilen / 01/923 06 00  
Do: 16-21 h

INFRA Schaffhausen  
Neustadt 45  
8200 Schaffhausen / 053/4 80 64  
Mi: 16-20 h

INFRA St. Gallen  
Löwengasse 3  
9000 St. Gallen / 071/22 44 60  
Mi: 14.30-20 h

INFRA Winterthur  
Wieshofstrasse 38  
8408 Winterthur / 052/25 90 70  
Do: 16-21 h

INFRA Zürich  
Mattengasse 27  
8000 Zürich / 01/44 88 44  
Di: 14.30-20 h

Nottelefon für vergewaltigte  
Frauen Zürich  
Tel: 01/42 46 46  
Mo, Mi und Fr: 18-20 h

### BASEL: FORUM «MENSCHENRECHTS- VERLETZUNGEN IN DER SCHWEIZ»

Am Samstag, 10. Dezember 1983,  
Resi. Clarahof (Hammerstr. 56). Beginn: 14.00 h, gemeinsames Nachtes-  
sen, ab 21.00 h Fest.

Auch in der Schweiz werden tagtäg-  
lich Rechte und Würde vieler Men-  
schen verletzt: Vom Staat durch die  
Nichtgewährung eines Zivildienstes  
oder eines menschenwürdigen Lebens  
für die ausländischen Arbeiter, durch  
die Einschüchterung von Journalisten  
und Anwälten, durch Vorbeugehaft  
und unzumutbare Verhältnisse in den  
Gefängnissen, durch polizeiliche  
Überwachung von Andersdenkenden  
etc. Doch Menschenrechte werden  
auch im "normalen" Leben missach-  
tet: Frauen werden vergewaltigt, Lü-  
gen werden in Umlauf gesetzt, Ar-  
beitslose werden schikaniert, Homo-  
sexuelle oder Leute des Fahrenden  
Volkes werden an den Rand der Ge-  
sellschaft gedrängt, der Ruf nach Ein-  
führung der Todesstrafe geht um...  
Auf Einladung der Freidenker-Union  
haben sich deshalb in Basel verschie-  
denste Organisationen (Verein Frau-  
enhaus, Nottelefon für vergewaltigte  
Frauen, Homosexuelle Arbeitsgruppe  
Basel, etc.) zusammengefunden, um  
anlässlich des 35. Internationalen Ta-  
ges der Menschenrechte auf die Situa-  
tion in der Schweiz aufmerksam zu  
machen.

### PROGRAMM:

Neben Kurzreferaten zu den Themen:  
"Jugendbewegung, Drogen", "Aus-  
länder", "Polizei- und Überwachungsstaat", "Arbeitslosigkeit, Ent-  
lassungen" etc. wird auch das **Thema  
"Frauen"** behandelt: Frauen vom  
Verein Frauenhaus sprechen zur  
"Verletzung der Rechte und Würde  
der Frau", die Arbeitsgruppe "Notte-  
lefond" berichtet über **"Vergewalti-  
gung in der Schweiz"**, Frauen greifen  
zur Selbsthilfe" und es wird der Vi-  
deo-Film "Portrait eines Thai-Girls"  
aus Zürich gezeigt.

Anmeldung zum Forum und Nachtes-  
sen bis 1. Dezember 1983 bei:  
Menschenrechtsforum, c/o L. Schmid,  
Laufenstr. 25, 4053 Basel. Freiwilliger  
Unkostenbeitrag: Fr. 10.—

## KONTAKTE

Sekretariat OFRA-Schweiz  
Quartiergasse 17  
3013 Bern / 031/42 04 06  
Mo-Fr: 10-12 h

AARGAU  
c/o A. Hochstrasser  
Entfelderstr. 19  
5000 Aarau

BADEN  
Postfach 1036  
5401 Baden / 056/22 05 95

BASEL  
Lindenberg 23  
4058 Basel / 061/32 11 56  
Di-Fr: 13-15 h

BASELLAND  
Postfach  
4410 Liestal

BERN  
Quartiergasse 17  
3013 Bern / 031/42 04 06  
Mo: 15-17 h

BIEL  
Obergasse 23  
2502 Biel

Initiativgruppe FRIBOURG  
c/o E. Mägli  
Rte Neuve 37  
1700 Fribourg / 037/22 14 53

GENEVE  
Case postale 230  
1211 Genève 12

GRENCHEN  
c/o M. Gugger  
Gibelstr. 17  
2540 Grenchen / 065/9 19 35

Initiativgruppe LAUSANNE  
case postale 205  
1000 Lausanne 17

LUZERN  
Löwenstr. 9, Tel: 041/51 15 40  
Do: 8.30-11.30 h

OLten  
Schürmatt 22  
4600 Olten / 062/32 33 53  
Do: 16.30-19.00 h  
Sa: 13.30-16.00 h

SCHAFFHAUSEN  
Postfach 509  
8201 Schaffhausen / 053/5 50 14

SOLOTHURN  
Postfach 280  
4500 Solothurn

ST. GALLEN  
Löwengasse 3  
9000 St. Gallen

ZÜRICH  
Postfach 611  
8026 Zürich

## Leseabende

Christa Wolf: *Kassandra*

Viel beachtet und von vielen Frauen gelesen wurde Christa Wolfs neueste Erzählung "Kassandra". Die hier angebotenen Leseabende sollen allen interessierten Frauen (auch Nicht-OFRA-Frauen) die Möglichkeit geben,

— gemeinsam die Erzählung in grossen Abschnitten (nochmals) zu lesen  
— über das zu sprechen, was uns in dieser Erzählung betrifft, berührt, nachdenklich macht  
— einiges über Christa Wolf zu erfahren.

Die Leseabende finden statt im Palazzo Liestal, 1. Stock.

Daten: Jeweils Montag, am 9. Januar, 23. Januar, 6. Februar, 20. Februar, 19. März 1984, jeweils 20-22 Uhr

Mitbringen: Christa Wolf: Voraussetzungen einer Erzählung: *Kassandra*, Luchterhand 1983

Christa Wolf: *Kassandra*. Erzählung. Luchterhand 1983

Kosten: Fr. 50.—

Anmeldung: Mit untenstehendem Coupon bis 19. Dezember 1983

Leiterin: J. Nüscher, Germanistin

AZ 4007 Basel  
Pf. 187 EMANZIPATION 10

## VERANSTALTUNGEN ZÜRICH

## ETH-Vortragsreihe

## Frau – Realität und Utopie

jeweils Donnerstag 18.15-20.00 Uhr in der Aula der Universität

- 1.12. Beruf und Karriere: Heidi Schelbert, Prof. Dr., Zürich  
Arbeitsbiographien von Frauen: Katharina Ley, Dr. phil. und Anna Borkowsky, lic.phil., Bern
- 8.12. Rechtliche Spekte in Vergangenheit und Gegenwart: Liederliche Weibsbilder, Ehrenjungfern und Frauenzimmer: Magdalena Bless-Grabher, Dr. phil., Zürich  
Ein rechtsgeschichtlicher Streifzug.  
Recht – gesetzliche Bestimmungen: Lili Nabholz, Dr. jur., Zürich
- 15.12. Podium: Frau im Wissenschaftsbetrieb: Macht und Ohnmacht: Verena Meyer, Prof. Dr. (Rektor), Dozentinnen, Assistentinnen und Studentinnen.
- 12.1. Mann und Frau im Arbeitsleben: Problematik der Gleichheit: Ruth Dreifuss, lic. oec., Bern
- 19.1. Die Geschichte der Frauen: Erlebt, erlitten, vergessen?: Monica Blöcker, Dr. phil., Zürich
- 26.1. Frau und Literatur: Vom Objekt zum Subjekt: Ilma Rakusa, Dr. phil., Zürich
- 2.2. Möglichkeiten einer Frauen-Architektur: Beate Schnitter, Dipl. Arch., Zürich  
Weibliche Auffassungen in der Malerei von Frauen: Hanna Gagel, Dr. phil., Zürich
- 9.2. "Wirklichkeit" entstehen lassen: Gret Haller, Dr. jur., Bern
- 16.2. Du kannst mir nicht die Träume nehmen: Untersuchung zu einer anderen Gegenwart: Brigitte Weisshaupt, Dr. phil., Zürich
- 23.2. Schlusspodium: Versuch einer Bilanz mit den Referentinnen

Das Buch zur Veranstaltung erscheint im Sommer 1984, ca. 250 Seiten, Format A5, Ladenpreis sFr. 19.—, ISBN 3-7281-1461-8

Subskriptionspreis für Bestellungen bis Ende April 1984 sFr. 10.—

## GEGEN DEN EINBEZUG DER FRAUEN IN DIE GESAMTVERTEIDIGUNG

Uebergabe der Vernehmlassungen zum Meyer-Bericht am

DIENSTAG, 13. DEZEMBER 1983  
12.00 Uhr auf dem Bundesplatz in Bern

## Emanzipation

Die Zeitung für die Sache der Frauen

- \* kämpferisch, informativ, unterhaltend
- \* kämpft gegen die Diskriminierung der Frauen
- \* berichtet über die Frauenbewegung im In- und Ausland
- \* erscheint lox im Jahr mit 28 Seiten

Einzelnummer Fr. 2.50  
Abonnement Fr. 20.—  
Unterstützungsabo Fr. 30.—  
Solidaritätsabo Fr. 40.—

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Einsenden an: Emanzipation,  
Postfach 187, 4007 Basel

Veranstaltungen Basel  
in der Kulturwerkstatt Kaserne

Fr. 2.12. 20.30 Basel Sinfonietta:  
"Kompositionen von Frauen"  
Sa. 3.12. 20.30 Basel Sinfonietta:  
"Kompositionen von Frauen"

## Veranstaltungen OFRA Luzern

Mittwoch, 30. November 1983, 20.15 Uhr, Hotel Anker, Luzern

Schwerpunkt: Einbezug der Frauen in die Gesamtverteidigung (Vernehmlassung)

